

II-2635 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 18. Juni 1973

No. 1311/J

A n f r a g e

der Abg.DDr.König
und Genossen

Dr. Bauer, Hann

an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend UNO-City Donaupark

Vor kurzem erklärte der Herr Finanzminister, daß die Bürogebäude für das Internationale Amtssitz- und Konferenzzentrum im Donaupark rund doppelt so viel kosten werden wie ursprünglich veranschlagt. In diesem Zusammenhang wird bezweifelt, ob die von Prof.Veder in seinem Gutachten empfohlene Fundierung mit Schlitzwänden bis in 25 m Tiefe, die hunderte Millionen Schilling kosten soll, als zweckmäßig und notwendig angesehen werden kann. Im Hinblick auf die Gefahr, daß das UNO-City Projekt neuerlich um weit über 100 Millionen Schilling unnötigerweise verteuert wird, stellen die unterzeichneten Abgeordneten nachstehende

A n f r a g e:

- 1.) Ist es richtig, daß für die Fundierung der beiden Türme des Internationalen Amtssitz- und Konferenzzentrums eine Schlitzwandfundierung von rund 25 m Tiefe beabsichtigt ist?
- 2.) Wie hoch stellen sich die Kosten der vorgesehenen Fundierung?
- 3.) Ist Ihnen bekannt, daß die Empfehlung des Gutachters Prof. Veder, die Schlitzwandfundierung bis in ca 25 m Tiefe vorsieht, von namhaften ausländischen Professoren für Bodenmechanik heftig kritisiert wird und eine wesentlich billigere Flachgründung, wie sie beim Donauturm erfolgte, auf der vorhandenen Schottererschicht von einer Mächtigkeit von 8 bis 10 m als völlig ausreichend angesehen wird?
- 4.) Wie hoch sind die Kosten der von Prof.Veder durchgeführten Bodenuntersuchung?

- 5.) Welcher Aussagewert kommt dieser Untersuchung zu, wenn im Gutachten von Prof.Veder selbst festgestellt wird, daß Versuche vorzeitig abgebrochen werden mußten und die Testergebnisse daher nicht repräsentativ sind?
- 6.) Sind Sie bereit, wegen der schwerwiegenden Kritik namhafter Sachverständiger und im Hinblick auf die Gefahr einer wesentlichen Verteuerung der Fundierungsarbeiten auf Grund des Vorschlages von Prof.Veder eine Überprüfung der Einsatzmöglichkeit der wesentlich billigeren Flachfundierung, die beim Donauturm verwendet wurde, durch anerkannte und unabhängige europäische Experten, wie Prof.Dr.Beer, Technische Hochschule Genf, Prof.Kerisel, Paris oder Prof.Dr.Jelinek, Technische Universität München, vornehmen zu lassen?